Stadt Rotenburg (Wümme)
Der Bürgermeister

Az.: 65 **Rotenburg (Wümme), 17.09.2014**

B e s c h l u s s v o r l a g e N r . : 0 6 4 2 / 2 0 1 1 - 2 0 1 6

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Sportausschuss				
Verwaltungsausschuss				

Erneuerung der Zaunanlage und Neugestaltung der südlichen Stadion-Tribüne auf der Sportanlage "In der Ahe"

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, auf der Grundlage der vorgestellten Planung auf der Sportanlage „In der Ahe“ die Zaunanlage auf der südlichen Seite des Platz 3 zu erneuern sowie die südliche Tribüne neu zu gestalten und gibt die hierfür notwendigen Haushaltsmittel frei.

Begründung:

Im Haushalt 2014 sind für die Erneuerung der Zaunanlage und die Neugestaltung der südlichen Stadion-Tribüne am Platz 3 der Sportanlage „In der Ahe“ Mittel in Höhe von 100.000 € bereitgestellt mit dem Sperrvermerk „Freigabe durch den Verwaltungsausschuss“.

Bereits im Rahmen der Haushaltsberatungen im November/Dezember 2013 wurde seitens des RSV und der Verwaltung die Notwendigkeit der vorgenannten Maßnahme dargelegt. Der Zaun am Wall/der südlichen Tribüne, zum Baum- und Strauchbestand gelegen, erfüllt nicht mehr die Verkehrssicherheit, die von der Stadt zu erfüllen ist. Des Weiteren ist die Tribüne stark abgängig und bedarf dringend einer Neugestaltung (vgl. auch anliegende Fotodokumentation), wobei neben einer sicheren Oberflächenbefestigung die Tribüne auch eine geordnete Entwässerung benötigt.

Darüber hinaus erfüllt der Platz bzw. die Zaunanlage und die Tribüne hinsichtlich der Sicherheitsauflagen, die seitens des Sportbundes bzw. Fußballverbandes gefordert werden, nicht die Oberliga- bzw. Landesliga-Tauglichkeit. In dieser Hinsicht besteht ebenfalls dringlicher Handlungsbedarf.

Mit den Planungen zur Erneuerung der Zaunanlage und Neugestaltung der südlichen Stadion-Tribüne wurde ein Ingenieurbüro beauftragt und die Planungen sind nunmehr so weit vorangeschritten, dass ein Bauantrag beim Landkreis eingereicht werden könnte.

Für diese notwendig durchzuführenden Maßnahmen beläuft sich die Kostenschätzung inkl. der Ingenieurleistungen auf rd. 170.000 €. Die den Haushaltsansatz übersteigenden Mittel stehen im Haushalt im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Ansätze für Investitionstätigkeit durch Einsparungen zur Verfügung.

Für die geplanten Maßnahmen besteht die Möglichkeit der Förderung aus Mitteln für den Sportstättenbau und es wurde bereits ein Antrag beim Landkreis Rotenburg (W.) gestellt auf

Gewährung einer Zuwendung in Höhe von rd. 20 % (= rd. 34.000 €). Der Landkreis hat bereits signalisiert, dass er den Antrag in die Liste der im Haushaltsjahr 2015 zu fördernden Maßnahmen aufgenommen hat.

Ich bitte nun um Zustimmung zur Durchführung der Maßnahmen und Freigabe der Haushaltsmittel.

Detlef Eichinger

Anlage: Fotodokumentation